

**GLEICHE CHANCEN
FÜR DIE MÄDCHEN
DIESER WELT!
MÄDCHEN-FONDS**

Foto: Plan / Kathrin Hartkopf



Gibt Kindern eine Chance

Stand: 05/16



Foto: Plan / Kathrin Hartkopf

**UNTERSTÜTZEN AUCH SIE
DEN MÄDCHEN-FONDS!**

Spendenkonto IBAN DE92 2512 0510 0009 4449 33
Bank für Sozialwirtschaft, BIC BFSWDE33HAN
Stichwort: Mädchen-Fonds
oder online unter www.plan.de

Rundum gut informiert:

- Wir bieten mehr als 75 Jahre Erfahrung in Planung, Durchführung und Evaluierung von Projekten.
- Wir informieren regelmäßig über die Projekte in unserem Spendermagazin Plan Post und im Internet.
- Zu Jahresbeginn erhalten Sie Ihre Zuwendungsbestätigung per Post.
- Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.
- Informationen zu weiteren Projekten erhalten Sie in unserer Projekt-spendenabteilung.

In diesen Ländern arbeitet Plan:

Ägypten, Äthiopien, Bangladesch, Benin, Bolivien, Brasilien, Burkina Faso, China, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Ghana, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Kambodscha, Kamerun, Kenia, Kolumbien, Laos, Liberia, Malawi, Mali, Mosambik, Myanmar, Nepal, Nicaragua, Niger, Nigeria, Pakistan, Paraguay, Peru, Philippinen, Ruanda, Sambia, Senegal, Sierra Leone, Simbabwe, Sri Lanka, Südsudan, Sudan, Tansania, Thailand, Timor-Leste, Togo, Uganda und Vietnam.



Gibt Kindern eine Chance

Plan International Deutschland e. V.
Bramfelder Str. 70
22305 Hamburg
Tel.: 040 / 611 40 180
Fax: 040 / 611 40 140
E-Mail: info@plan.de
www.plan.de

DAS IST PLAN INTERNATIONAL

Plan International ist eine religiös und weltanschaulich unabhängige Hilfsorganisation, die sich weltweit für die Chancen und Rechte der Kinder engagiert. Unsere nachhaltigen und kindorientierten Selbsthilfeprojekte finanzieren wir hauptsächlich über Patenschaften, Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Von den weltweit 1,2 Millionen Kinderpatenschaften betreut Plan International Deutschland mehr als 310.000 und erreicht damit in den Programmgebieten über drei Millionen Menschen. Die Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden in Abstimmung mit den Kindern, Familien und Gemeinden geplant und realisiert. Ziel ist die dauerhafte Verbesserung der Lebensumstände.

So hilft Plan:
Plan verbessert die Lebensbedingungen von Kindern, Familien und ihren Gemeinden in acht Bereichen.

Bildung
Lehrerfortbildung, Bereitstellung von kindgerechtem Lehr- und Lernmaterial, Berufsbildung

Gesundheit
Medizinische Grundversorgung für Kinder, Stärkung von Gesundheitssystemen

Wasser, Hygiene und Umwelt
Wasserversorgung, Wassermanagement, Schulungen zu Hygiene und Umweltschutz

Kinderschutz
Schutz vor Gewalt und Ausbeutung, Schulungen über Kinderrechte, Geburtenregistrierung

Einkommenssicherung
Gründung von Spargruppen, Einführung neuer Anbaumethoden und -produkte, fachliche Weiterbildung

Humanitäre Hilfe
Nothilfe und Wiederaufbau nach Katastrophen, Traumaheilung

Teilhabe von Kindern
Kinder vertreten ihre Meinung bei Gemeindetreffen, Gründung von Jugendbeiräten

Sexuelle Gesundheit
Aufklärung über Sexualverhalten, Schutz vor HIV und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten



„Täglich werden in Entwicklungsländern Frauen und Mädchen missachtet und benachteiligt. Der Mädchen-Fonds von Plan finanziert Projekte, die diese Problematik ansprechen und Mädchen und jungen Frauen eine Chance auf eine bessere Zukunft geben. **Unterstützen auch Sie diese Initiative.**“
Doris Dörrie
Doris Dörrie,
Autorin, Regisseurin und Plan-Patin

Plan International Deutschland e. V. wurde mit dem Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) ausgezeichnet. Es steht für geprüfte Transparenz und Wirtschaftlichkeit im Spendenwesen. Beim Transparenzpreis der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers erreichte Plan 2012 den 1. Platz für seine „erstklassige Berichterstattung“. Plan erreichte im November 2012 die Topnote von 5 Sternen und somit den 1. Platz beim Transparenz-Test des Wirtschaftsmagazins Capital, bei dem 50 deutsche Spendenorganisationen umfassend untersucht wurden. Für sein Engagement in der Entwicklungszusammenarbeit erhielt Plan 2011 den Walter-Scheel-Preis des Bundesentwicklungsministeriums.



Zuwendungsbestätigung

Bitte benutzen Sie für Ihre Überweisungen nur dieses Formular. Für Sie sind dort bereits die wichtigen Zuordnungsnummern eingetragen. Sie helfen uns so, Ihre Spendenbeiträge richtig zu verbuchen und den Verwaltungsaufwand gering zu halten.

Vielen Dank.

Nach Ablauf des Jahres erhalten Sie von Plan International Deutschland e. V. automatisch eine Zuwendungsbestätigung (Sammelbestätigung) zur Vorlage beim Finanzamt.

Plan International Deutschland e. V. dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff AO. Ihre Spende ist daher gemäß § 10b EStG steuerlich absetzbar. Sollte es zu Mehreinnahmen kommen, werden wir diese für andere dringende Projekte verwenden.

**VIELEN DANK
FÜR IHRE SPENDE!**



Gibt Kindern eine Chance

DIE SITUATION DER MÄDCHEN WELTWEIT

- Weltweit gehen 62 Millionen Mädchen nicht zur Schule.
- Jedes Jahr werden 15 Millionen Mädchen unter 18 Jahren verheiratet.
- 781 Millionen Erwachsene sind Analphabeten. Zwei Drittel davon sind Frauen.
- Mehr als 130 Millionen Mädchen und Frauen weltweit sind beschnitten; jährlich kommen schätzungsweise mehr als drei Millionen Mädchen dazu.

Obwohl Artikel 2 der UN-Kinderrechtskonvention die **Gleichberechtigung von Mädchen und Jungen** festschreibt, zeigen die genannten Beispiele, dass dies auch heute immer noch nicht der Fall ist.

Mädchen und Jungen sollen den gleichen Zugang zu Gesundheit, Bildung und gesellschaftlicher Mitsprache erhalten. Mit den Mitteln des Mädchen-Fonds finanzieren wir von Plan International Deutschland Projekte, die Mädchen ein gleichberechtigtes Aufwachsen ermöglichen sollen.

Dazu gehören auch Projekte, die wir im Rahmen von „Because I am a Girl“, der weltweiten Kampagne für Mädchen, realisieren: Bekämpfung der weiblichen Genitalverstümmelung, Schutz vor sexueller Gewalt und Ausbeutung oder das Engagement für Schulbildung für Mädchen.

Seit 2003 leistet der **Mädchen-Fonds einen wichtigen Beitrag zur Beseitigung von Benachteiligung, Armut und Gewalt**. Eine Auswertung der Finanzjahre 2012 bis 2015 zeigt: Von den 76 untersuchten Projekten profitierten mehr als 2,3 Millionen Mädchen, aber auch Jungen, Familien- und Gemeindeglieder.

Wir beziehen alle Menschen der Gemeinden ein. So werden auch Jungen und Männer an den **Verbesserungen zur Lebenssituation der Mädchen** beteiligt. Denn nur wenn alle überzeugt sind, tragen sie Veränderungen mit – die wichtigste Voraussetzung für nachhaltigen Projekterfolg.

Mädchen fördern wir gezielt in den Bereichen:

- Schutz,
- Bildung,
- Gesundheit und
- Einkommenssicherung.

Für die vier Bereiche wurden konkrete Ziele formuliert und Instrumente zur Wirkungsmessung entwickelt. Die Wirksamkeit der Projekte wird detailliert erfasst, ebenso der Beitrag des Mädchen-Fonds zur nachhaltigen Armutsbeseitigung.

Unterstützen auch Sie den Mädchen-Fonds von Plan.

Geben Sie Mädchen die Chance auf ein gleichberechtigtes Leben.



Foto: Plan

SCHENKEN SIE MÄDCHEN ZUKUNFT!

AFRIKA – Hilfe für traumatisierte Kinder

Im Länderdreieck Guinea, Liberia und Sierra Leone haben jahrelange Bürgerkriege zu massiven **Kinder- und Menschenrechtsverletzungen** geführt. Schätzungen zufolge wurden im ersten liberianischen Bürgerkrieg 6.000 bis 15.000 Kinder von staatlichen Armeen oder Rebellentruppen rekrutiert.

Obwohl inzwischen wieder Frieden herrscht, bleibt **die Zahl traumatisierter und von Gewalt betroffener oder gefährdeter Kinder hoch**. Gewalterfahrungen, auch in den Familien, gehören zum Alltag vieler Kinder und werden nur selten geahndet. Um Mädchen und Jungen besser zu schützen, identifizieren wir und unsere Partner in dem Projekt

traumatisierte und gefährdete Kinder. Da besonders Mädchen von sexualisierter Gewalt betroffen waren und sind, bildet dies einen Schwerpunkt in der Projektarbeit.

Wir bilden lokale Partnerorganisationen und Behörden fort, um Strategien zum Schutz der Kinder vor Gewalt und Ausbeutung sowie der Betreuung der Opfer zu entwickeln und umzusetzen. Mit den Gemeinden führen wir Maßnahmen zur Friedensförderung durch. Jugendliche aus den Ländern tauschen sich aus, achten sich und lernen voneinander.

ASIEN – Schutz vor Menschenhandel
Kinderhandel stellt eine der größten Kinderrechtsverletzun-

gen auf den Philippinen dar. Die Mehrheit der betroffenen Kinder und Jugendlichen stammt aus armen Familien. Ihre Eltern besitzen oft nur wenig Schulbildung, sind arbeitslos oder arbeiten im Niedriglohnsektor. **Die Kinder müssen früh einen Beitrag zum Familieneinkommen leisten.**

Viele Eltern erliegen aus Unwissenheit den falschen Versprechungen von Menschenhändlern und schicken ihre Kinder, in der Hoffnung auf attraktive Erwerbsmöglichkeiten, fort. Stattdessen arbeiten die **Mädchen als Haushaltshilfen, Fabrikarbeiterinnen oder Prostituierte**. Viele Minderjährige werden finanziell ausgebeutet und sind an ihrem Arbeitsplatz sexuellem Missbrauch ausgesetzt.

Um gegen den Handel mit Kindern und Frauen vorzugehen, engagieren wir uns sowohl in der Prävention und Aufklärung der Gemeinden als auch in der **Betreuung der Opfer**. Minderjährige und ihre Angehörigen werden über die Formen und Folgen des Kinderhandels aufgeklärt und Betroffene bekommen Unterstützung bei der Wiedereingliederung. Wir und unsere Partnerorganisationen sensibilisieren dazu in 174 Gemeinden die Bewohner für das Thema.

Für einen besseren **Schutz der Kinder** werden lokale Regierungsstellen dabei unterstützt, bestehende Gesetze gegen Menschenhändler anzuwenden. Außerdem werden vier Krisenzentren ausgebaut, in denen Betroffene vorübergehend untergebracht werden können. Die betroffenen Kinder erhalten langfristige Unterstützung, um ihre **Schulbildung abschließen**

zu können. In zwei Hafenstädten wurden „Helpdesks“ eingerichtet, die befreiten Mädchen und Frauen als Anlaufstelle dienen. Hier informieren wir auch Reisende über die Problematik und die Folgen für Kinder.

LATEINAMERIKA – Recht auf Unversehrtheit

Sexuelle Gewalt gegen Mädchen und junge Frauen ist in Honduras weit verbreitet, auch innerhalb der eigenen Familie. Gerade in ländlichen Regionen gibt es kaum Hilfsangebote für die Opfer.

Im Programmgebiet Copán führen wir ein Projekt zum **Schutz von Mädchen** durch. Über eine Telefon-Hotline können sie sich Hilfe holen und bekommen psychologische Unterstützung.

Lehrer, Polizisten, Justizbeamte und Gesundheitsbehörden werden zum Thema geschult und sollen ein effektives Netzwerk gegen Gewalt an Kindern aufbauen. So geht es zum Beispiel darum, **Anzeichen für sexuellen Missbrauch frühzeitig zu erkennen** und über Hausbesuche das Umfeld der Mädchen zu prüfen. In Kinder- und Jugendclubs erfahren sie, dass sie ein Recht auf körperliche Unversehrtheit haben, und an wen sie sich im Bedarfsfall wenden können. Das Pilotprojekt soll später auf weitere Provinzen ausgedehnt werden.

**Bitte helfen auch Sie mit einer Spende!
Vielen Dank.**

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Plan International Deutschland e. V.

IBAN

DE 9 2 2 5 1 2 0 5 1 0 0 0 0 9 4 4 9 3 3

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

B F S W D E 3 3 H A N

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

IBAN

Angaben zum Kontoinhaber/Zähler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

Datum

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Plan International Deutschland e. V.

DE 9 2 2 5 1 2 0 5 1 0 0 0 0 9 4 4 9 3 3

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

B F S W D E 3 3 H A N

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

IBAN

Angaben zum Kontoinhaber/Zähler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

Datum

SPENDE

Plan International Deutschland e. V.

Betrag: Euro, Cent

ggf. Stichwort

Mädchen - Fonds

06

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber

IBAN des Kontoinhabers

Empfänger

PLAN International Deutschland e. V.
Bramfelder Straße 70
22305 Hamburg

IBAN des Empfängers

DE 92 2512 0510 0009 4449 33
Bank für Sozialwirtschaft

Verwendungszweck

Spende

Euro

Datum

Unterschrift(en)

Quittung des Geldinstituts

Datum